

**195/SBI
vom 18.10.2016 zu 98/BI (XXV.GP)**BMJ-Pr4528/0003-III 1/2016**BUNDESMINISTERIUM FÜR JUSTIZ**Museumstraße 7
1070 WienTel.: +43 1 52152 2271
E-Mail: team.pr@bmj.gv.atSachbearbeiter/in:
Dr. Linda Mitnik-Potmesil, BA

Parlamentsdirektion
Dr. Karl-Renner-Ring 3
1017 Wien

Per E-Mail: NR-AUS-PETBI.Stellungnahme@parlament.gv.at

Betreff: Stellungnahme des BMJ zu der Bürgerinitiative Nr. 98/BI

Das Bundesministerium für Justiz nimmt zu der im Betreff genannten Bürgerinitiative „Selbstbestimmt statt fremdbeherrscht! Gegen sexuelle Belästigung und Ungleichbehandlung von Frauen an Österreichischen Hochschulen“ Stellung wie folgt:

Wie bereits in der Stellungnahme vom 7. Juli 2016 zu ebenjener Bürgerinitiative ausgeführt, ressortieren die angesprochenen Fragen der Gleichbehandlung im Hochschulbereich nicht zum Bundesministerium für Justiz, weshalb von einer Stellungnahme abgesehen werden muss.

Wien, 14. Oktober 2016

Für den Bundesminister:

Dr. Linda Mitnik-Potmesil, BA

Elektronisch gefertigt